



SCHMETTERBALL 448

SCHMETTERBALL
... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.
Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen rund um das blau-weiße Tischtennis verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Alle Ausgaben werden auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

12.12.2025



Achte holt Punkt gegen den SSV

Am Donnerstag, der 4. Dezember holte die 8. Mannschaft gegen den SSV Freiburg IV mit der Aufstellung: Rainer Kapteinat, Christine Puchter, Bari Spätling und Simon Gelzenleuchter ein **5 : 5** Unentschieden. Leider gibt es von diesem sicherlich spannenden Spiel keinen Bericht aus der Mannschaft :(Die blau-weißen Punkte holten je 2 x Rainer Kapteinat, Simon Gelzenleuchter und 1 x Bari Spätling.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.

Einladung zum 4. Vorbereitungsturnier zur Rückrunde der Saison 2025/2026

Tim Meier informiert:

Liebe Mitglieder, die neue Vorrunde der Saison 2025/2026 ist abgeschlossen und wir konnten uns alle ein wenig auf das 4-er System einstellen. Neue Mannschaften wurden gebildet und jetzt kehrt langsam Ruhe ein. Jeden Tag Schokolade hinter den Türchen und absehbar Wild, Fisch und andere Leckereien werden unseren Verdauungstrakt bald beglücken. Damit nicht die Kilos purzeln, sondern auch wieder das feine Gefühl in die Fingerspitzen zurückkehrt, gibt es wieder ein Turnier für Vereinsmitglieder. Alarm: Eine Stunde früherer Start!



Am Samstag vor der Rückrunde dem 10. Januar findet das Vorbereitungsturnier nach bekanntem Muster statt. Wir spielen im Schweizer-System, dass zufällig zunehmend leistungsnahe Mitspieler zueinander lost. Jeder kommt auf seine 5 Spiele in 5 Runden. Auslosung wieder über App, damit der Zufall die erste Runde zusammenwürfelt. Bestechungsgelder für gewünschte Paarungen werden nur inoffiziell angenommen. Getränke für 1 EUR und Bananen sind wieder vorhanden. Doppel können im Anschluss mit oder ohne Organisation gespielt werden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Anmeldungen beschränkt und es beginnt dann eine Nachrückliste. Vorrangig bekommen aktive Spieler*innen unserer Mannschaften einen Platz. Die Umfrage hat alleine bereits großes Interesse geweckt, aber da geht noch mehr! Es ist aktuell noch keiner final angemeldet!

Bitte schreibt mir direkt per Mail, oder Whatsapp, wenn Ihr dabei sein möchtet. Den Stand der Anmeldungen melde ich regelmäßig bis Ende des Jahres via Schmetterball oder anderer Stelle. Anmeldungen bitte an: timmeier1993@gmx.de.

Wie jedes Jahr wäre eine weitere helfende Elfe, die natürlich auch teilnimmt, ein Traum. Gerne direkt bei mir melden. Aus dem Verein für den Verein!



Nochmal zu den Details:

- * Wann: Samstag, den 10.01.2026
- * Wo: Aula der Vigeliusschule
- * Uhrzeit: Aufbau 12 Uhr / Start 13 Uhr / Ende dann ca. 18:00 Uhr /

danach wieder optional Doppelturnier

- * Spielmodus: Schweizer System auf 5 Platten
- * Runden: 5 Runden, wobei Runde 1-2 Findungsrunden mit 2 Gewinnsätzen und Runde 3-5 mit 3 Gewinnsätzen.

Ich freue mich über Eure Anmeldungen!

Aktuell sind 20 Personen angemeldet:

Wladimir Katzelnik, Patrick Männel, Julian Zimmermann, Vladi Faisullin, Anna Faisullina, Olli Preuhs, Dora Sasmaz, Ariel Mirabelli, Timo Münch, Max Schaum, Maurice Ditze, Roland Hahn, Rene Schaub, Tim Meier, Benny Gier, Edin Gasparovic, Norbert Wunsch, Moritz Mittler

Es sind noch 2 Plätze frei. Gewohnt werden immer noch Plätze frei und das Turnier macht mit 20 Spielern am meisten Sinn.

Nachrückliste: Kalli Hoffmann

Knappe Niederlage der Jugend in Ihringen

Maurice Ditze berichtet:



Am Freitag, der 5. Dezember ging es mit der Jugendmannschaft zum TV Ihringen. Aufgrund einer Verletzung von Simon, konnten wir leider nur zu dritt antreten. Amelie's Vater (Sebastian) fuhr die Mannschaft bestehend aus Kolja Orthner, Amelie Gubamenzel, Jonte Schöneberger und Trainer Maurice Ditze zum Auswärtsspiel (Danke nochmal fürs Fahren!).

In der Halle angekommen, ist uns direkt der große Jugendliche Fanclub der Heimmannschaft aufgefallen. Viele Jugendliche aus Ihringen kamen, um ihre Mannschaft anzufeuern. Sowas in der Jugend zu sehen ist richtig toll! Davon können sich so einige Erwachsene noch eine Scheibe abschneiden.

Wir starteten in die Partie mit dem Doppel, bestehend aus Kolja und Amelie. Die beiden spielten gut und es war nicht einfach gegen die gute Atmosphäre der Heimmannschaft dagegenzuhalten. Am Ende mussten sie sich dann mit 1:3 geschlagen geben.

Nun ging es in die Einzel. Amelie erwischte einen schweren Start. Sie brauchte eine Weile, um in das Spiel zu finden und lag mit 0:2 hinten. Sebastian gab alles, um Amelie die nötige Unterstützung zu geben und das gelang ihm auch. Amelie holte Satz für Satz auf und kämpfte sich in den Entscheidungssatz. Diesen verlor sie dann leider denkbar knapp mit 9:11. Auch Jonte gelang es nicht an der Nebenplatte sein Spiel zu gewinnen und verlor mit 0:3. Kolja musste auch erstmal in sein Spiel finden. In knappen Sätzen gelang es ihm sich am Ende mit 3:1 durchzusetzen. Jonte zeigte in seinem zweiten Spiel deutlich besser, was er kann, und schaffte es beinahe sein erstes Spiel der Saison zu gewinnen. Er führte hoch im 3. Satz, den er dann leider noch abgab. Diese Wende war der Knackpunkt und Jonte musste sich mit 1:3 geschlagen geben. Kolja behielt an diesem Tag die Oberhand in seinen Spielen und schaffte es auch die beiden anderen Spiele zu gewinnen. Auch Amelie schaffte es durch ein sehr gutes Spiel am Tisch und vielen Topspins ihr zweites Spiel mit 3:0 zu gewinnen. In den entscheidenden Spielen um das Unentschieden wurde es dann nochmal richtig spannend. Jonte verlor leider mit 0:3 und es stand 4:5 für die Gegner. Amelie kämpfte sich mal wieder in den Entscheidungssatz. Dort drehte ihre Gegnerin nochmal richtig auf und schaffte es den Satz zu ge-

winnen. Somit war es am Ende eine knappe **4 : 6** Niederlage...

Trotzdem spielte die Mannschaft sehr gut an diesem Tag. Die Gegner*innen waren wirklich gut und spielten tolle Spiele. Das muss man auch einfach mal anerkennen. Somit beendet die Jugendmannschaft die Vorrunde auf dem 5. Tabellenplatz.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.

17. Offene Rastatter Stadtmeisterschaft

Der TTF Rastatt laden herzlich zu den 17. Offenen Rastatter Stadtmeisterschaften am **Samstag, 03. Januar 2026** (Damen / Herren A, B, C) und **Sonntag, 04. Januar 2026** (Jugend / Herren D) in die Sporthalle des Ludwig-Wilhelm-Gymnasiums (Engelstraße, Nähe Krankenhaus und Polizei) in 76437 Rastatt ein. Alle Wettbewerbe sowohl bei den Erwachsenen als auch bei der Jugend werden in diesem Jahr im Schweizer System gespielt. D.h. jede/r Teilnehmer/in macht voraussichtlich 6 Einzel. Es ist zu beachten, dass die Online-Anmeldung erst nach der Veröffentlichung QTTR-Werts vom 11.12.2025 freigeschaltet wird und für eine Teilnahme an einem Wettbewerb der Damen oder Herren eine gültige **Turnierlizenz** erforderlich ist. **Anmeldungen** sind **bis Freitag, 02.01.2026, 18 Uhr** möglich - entweder online über mytischtennis oder über unser [Anmeldeformular](#). Sammelmeldungen pro Verein auch gerne per E-Mail an: turnier@tff-rastatt.de – bei Fragen gerne auch an diese E-Mail-Adresse. [HIER](#) findet ihr die Ausschreibung und [HIER](#) alle weiteren Informationen.



Klarer Sieg der Fünften gegen Bad Krozingen III

Am Freitag, der 5. Dezember empfing die 5. Mannschaft die 3. Mannschaft des TTC Bad Krozingen mit der Aufstellung: Dora Sasmaz, Lukas Landerer, Karl-Heinz Hoffmann und Julian Zimmermann.

Die Fünfte gewann mit **7 : 3**.

Leider gibt es von diesem Spiel keinen Bericht aus der Mannschaft.

Die blau-weissen Punkte holten Sasmaz/Hoffmann im Doppel sowie in den Einzeln je 2 x Dora Sasmaz, Karl-Heinz Hoffmann und je 1 x Lukas Landerer, Julian Zimmermann.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.

Heimsieg der Zweiten gegen Britzingen

Timo Münch berichtet:

Letzten Samstag, der 6. Dezember empfing die zweite Mannschaft zur ungewohnten Uhrzeit (15:00 Uhr) den TV Britzingen. Da Britzingen ohne ihre Nr. 1 und 4 antreten musste, erhöhte dies unsere Chancen natürlich.

In den Doppeln versuchten wir mal etwas Neues, in dem Roland Hahn/Oli Preuhs und Ariel Mirabelli/Timo Münch erstmals zusammenspielten. Roland/Oli spielten auch sehr ordentlich, verloren dann aber leider deutlich im Entscheidungssatz. Ariel/Timo harmonisierten in den ersten zwei Sätzen sehr gut und gewannen diese deutlich. Im dritten Satz machten sie es dann etwas spannender, aber gewannen diesen auch mit 18:16 😊.

In den ersten Einzeln spielte Timo vs Stephan Thomas und hatte diesen zu jedem Zeitpunkt im Griff und gewann in 3 Sätzen. Roland spielte gegen den jungen Wermuth, nach hart erkämpften ersten Satz 12:10 hatte Roland dem Gegner den Zahn gezogen und gewann die Sätze 2 und 3 souverän. Ariel spielte stark und hatte seinen Gegner Marx im Griff, deutlicher 3:0 Sieg 🏆 Vamos. Oli kam gegen den sehr clever spielenden Routinier Scheilin nie so richtig in sein Spiel und verlor nach hoher Führung im 4. Satz 9:5, diesen leider noch und musste seinem Gegner zum 3:1 Sieg gratulieren. Timo spielte nun gegen den sehr offensiv spielenden Wermuth, gewann Satz 1 deutlich, den 2. Satz musste er unnötig in der Verlängerung abgeben. Dritter Satz wieder deutlich an Timo. Im 4. Satz schaffte Timo erneut ein Comeback nach 4:10 Rückstand und gewann diesen noch in einem Krimi 16:14 Puh 😲 Roland musste sich gegen Stephan strecken und pushte sich lautstark zum engen 4-Satzsieg. Somit war uns



der Sieg bei einer 6:2 Führung nicht mehr zu nehmen. Ariel machte seinen Sieg gegen Scheilin in 3 Sätzen klar, wobei nur Satz 3 eine knappe Geschichte wurde, 13:11. Oli bekam es im letzten Spiel mit Marx zu tun, leider verlor er mit 1:3, wobei jeder Satz zu 9 ausging und genauso gut andersherum hätte ausgehen können, bitter!

Somit gewann die zweite Mannschaft ihr letztes Vorrundenspiel mit **7 : 3** und überwintert mit Platz 5 und 11:7 Punkten. Sehr ordentlich Männer 😊☐👊 Nach der Winterpause geht es am Freitag 16.01 mit einem Auswärtsspiel in Müllheim weiter.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.



Spieler-Kombination



Was passiert, wenn man argentinische Spielqualität mit türkischer Powervorhand kombiniert?

Ja richtig =
Ariel Sasmaz

bzw.

Dora Mirabelli

Excelente

Harika



(Bild kreiert von Ariel Mirabelli)



Erste: Kurzer Prozess mit PTSV II

David Plankenhorn berichtet:

Am Samstag, der 6. Dezember war viel los in der Vigeliusschule. Bereits mittags kämpfte die Zweite, abends dann die Damen und die Erste. Gegen PTSV war ein Sieg Pflicht, aber natürlich muss man auch gegen nominell schwächere Gegner immer sein Bestes geben.

Das Traditionsdoppel Plankenhorn/Mikolajew mussten gegen Günther Zembsch und Andree Kaiser ran. Obwohl David eisig war und leichte Fehler hier und da streute, gewannen wir mit einem klaren 3:0, auch durch sehr schön aufgezogene Top-Spins unseres Trainingsroboters. Theiss/Männel hatten es gegen Christoph Müller und Rainer Hagemann eilig. Piff-Paff 3:0 machte es mal wieder, das muss an dieser Stelle erwähnt werden.

Nun die einzige Überraschung des Tages. Der Truppenanführer David war an diesem Tag völlig neben der Spur und ständig unter Strom, brachte keine Ruhe in sein Spiel und war viel zu hektisch. Zembsch war dadurch an diesem Tag der Nemesis. In einem fürchterlichen 5-Satzspiel (Fehler auf leere Bälle, blöde Schnittfehler und mangelnder Elan), welches ewig dauerte musste David seinem unangenehm spielenden Gegner zum Sieg gratulieren. Das muss in der Rückrunde anders laufen. Nach verlorenen ersten Satz kam Patrick nach und nach ins Spiel und bezwang Hagemann in einem soliden Match. Auch Georg fegte seinen Gegner Kaiser mit gewohnter Leichtigkeit 3:0 von der Platte. Zu platziert waren die schnellen Eröffnungen unseres Altmeisters. Auch Michel bezwang Müller in vier Sätzen, das offene Spiel liegt unserem Friseur. Michel war dominanter, agiler und platzierter unterwegs als sein Kontrahent. Diese Partien waren fast alle schon rum nach dem grotesken Match von David. Dieser musste direkt danach in einem demoralisierten Zustand gegen Hagemann ran. Es wurde allerdings eine bessere Partie, die David bereits im 4. Satz zwar gewinnen hätte müssen, es dann aber zumindest in einem deutlichen 5. Satz beenden konnte. Einfach den Ball auf den Tisch bringen und bisschen ruhiger spielen war die Quintessenz. Unser „Männelein“, der auf die 1700 schielt, machte es gegen Zembsch besser. Er spielte einfach los und gewann dadurch ganz klar in drei Sätzen, so gehört sich das für den Sonnenspieler. Überrascht von starken Schüssen von Müller gab Georg zwar einen Satz ab. Doch sobald Georg seine Stärken in der Variation seines Spielablaufs und seiner Aufschläge ausspielte war Müller aufgeschmissen. Ein schneller weich aufgezogener Top-Spin, gefolgt von weiteren Attacks bescherten den Sieg. Zwar war die Konzentration gestört durch das Gerede einiger Anwesender in der Halle, aber dennoch spielte Michel nicht mehr als drei Sätze gegen Kaiser und machte damit den Endpunkt klar. Solide Teamleistung mal wieder, ich bin stolz! Durch den Sieg von Suggental über Wyhl stehen wir nun gleichauf mit dem Erstplatzierten der Liga (Suggental). Das geht was! Anschließend gab es noch ein leckeres Buffet, zu dem auch Yvonne mit leckerem Schäumele und Leberkäs kräftig beigesteuert hat. Des Weiteren Nudelsalat, leckere Kartoffelsalate, Frikadellen und vieles mehr. Das war eine runde Sache. Cool, dass so viele geholfen haben. Bei Speiß und Trank wurden noch weitere Stunden in der Halle verbracht und zahlreiche Einzel und Doppel folgten.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.

Damen gegen Bühlertal

Judith Beissert berichtet:

Voller Vorfreude auf unseren Nikolaus-Spieltag mit teilweise parallel 2 Herren-Mannschaften starteten wir am Samstag, der 6. Dezember in die Doppel. Unsere vorab ausgeklügelte Taktik der Aufstellung hat funktioniert.... hähä.... leider haben Christine Puchtler und ich (Judith Beissert) vorher nicht gewusst, was uns erwarten wird - > **2 x lange** Noppe!!! Schockstarre 4:11.

Dank anwesender Herren und guten Coachings folgte der 2. Satz mit 11:7. Das gab schonmal ein gutes Gefühl. Am Ende ging das Doppel mit 4 Sätzen an Bühlertal. Im Doppel 1 mit Heike Gracki und Anika Brutscher gab es ein ähnliches Ergebnis, nur ohne "Material".

Nun folgten die Einzel, beginnend mit Heike gegen die Nr. 2 Emma. Etwas überrumpelt verlor Heike den 1. Satz klar. Was Heike wach rüttelte und die folgenden Sätze für sich entscheiden konnte. Dies wiederum, lag doch der Sieg nach dem 1. Satz schon in der Luft, erschütterte Emma so sehr, dass sie verständnislos in Tränen ausbrach. Judith Beissert stellte sich der Nr. 1 Hannah und konnte zwar mit sehr knappen Sätzen mithalten, aber am Ende keine Nervenstärke beweisen und verlor in 4 Sätzen. Nun folgten die schwierigen Spiele gegen die "Material" bestückten Mädels von Bühlertal. Anika lieferte sich mit ihrer Gegnerin Carina, hinten raus, 2 knappe Sätze mit tollen athletischen Ballwechseln. Leider musste sie das Spiel mit 0:3 abgeben. Christine, immer noch in Schockstarre von den Doppeln, konnte dem Material leider nichts entgegensetzen. Jetzt ging es in die 2. Runde mit Heike gegen Hannah. Sie lieferten sich ein schönes offenes Spiel, in dem Hannah die Nase vorn behielt und in 4 Sätzen für Bühlertal gewann. Judith spielte nun gegen Emma. Es war ein knappes Spiel, bei dem die Nerven von Judith zu versagen drohten. Dank beruhigender Worte von unserer Mannschaftskollegin Larissa Mader, die uns zu unserem Spiel als Zuschauerin besuchen kam (worüber wir uns sehr freuten), konnte Judith das Spiel in 4 Sätzen gewinnen. Nun war wieder Anika an der Reihe. Das Spiel war wieder sehr knapp mit 10:12 im 1. Satz. Tolle schnelle Ballwechsel durch die legendären Schmetterbälle von Anika. Leider musste sie auch dieses Spiel an die Gegnerin abgeben. Christine musste nun noch 1x gegen lange Noppe kämpfen (sie war hoch motiviert;-). Nach anfänglichen Schwierigkeiten, hat Christine mit technischer oder physikalischer Unterstützung einiger Herren der Ehrgeiz gepackt und konnte einige Spielzüge für sich entscheiden, aber auch in diesem Spiel leider keinen Sieg davon tragen. Endstand des Spiels: **2 : 8**.

Jetzt folgte, worauf wir uns schon sehr gefreut haben: ein tolles After-Spieltags-Buffet mit Musik, Spiel, Sekt, Wein, Bier, WASSER und tollen Vereinskammeraden und Freunden.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.



3. Mannschaft im Viertelfinale im Pokal beim SSV Freiburg

Benjamin Gier berichtet:

3

Am Sonntag, der 7. Dezember trafen sich Maurice Dietze, Yann Schreiber und Benjamin Gier, um das Viertelfinale des Pokals gegen den SSV Freiburg zu spielen. Die Mannschaft des SSV trat mit folgenden Spielern an: Christos Vlachos, Paul Delvaux de Fenffe und Manuel Ruby.

Yann und Maurice gewannen ihre Einzel gegen stark spielende Youngsters überzeugend jeweils 3:1. Benjamin tat sich schwer, seine Sicherheit gegen den Noppenspieler Manuel Ruby zu finden. Das spiegelte sich auch im Ergebnis wider, da Benjamin seine drei Sätze jeweils in der Verlängerung gewann. So starteten wir mit einer 3:0-Führung in das neu aufgestellte Doppel aus Maurice Dietze und Benjamin Gier. Das Doppel war geprägt durch leichte Konzentrationsfehler auf blau-weißer Seite. Maurice und Benjamin spielten sich in den 5. Satz, doch durch falsche Entscheidungen in den wichtigen Momenten mussten sie das Doppel abgeben. So stand es nun 3:1. Maurice spielte dann gegen Christos

Vlachos, einen Spieler, der ähnlich wie Maurice den Ball sehr gut blocken und schießen kann. Es war ein schönes Spiel mit vielen tollen Ballwechseln, das am Ende Maurice für sich entscheiden konnte. So stand es dann **4 : 1**, und Blau-Weiss bleibt weiter im Pokal-Rennen. Zum Abschluss noch vielen Dank an René, der ebenfalls gekommen ist, um zuzuschauen und zu coachen.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.

Trotz Verspätung hellwach – die Vierte siegt in Ehrenkirchen und steht im Pokal-Viertelfinale



Bernhard Décard berichtet:

Aufgrund eines Zugausfalls der Deutschen Bahn glich am Dienstag, der 9. Dezember bereits die Anreise für die 4. Mannschaft einer Odyssee ins Markgräflerland. Doch trotz Verspätung und kurzer Einspielzeit waren die 3 Mannen der 4. Mannschaft von Anfang an hellwach in der spiegelglatten „Turn- & Rutschhalle“ von Ehrenkirchen. Dank Pokalaufstellung spielte Dora Sasmaz an diesem Abend auf der Position 1 und überzeugte mal wieder mit seinem unwiderstehlichen Offensivspiel. Mit einem glatten 3:0 Sieg gegen Patrick Röttele (dem einen oder anderen evtl. auch bekannt aus „Funk & Fernsehen“ als Host des [SC Freiburg Spodcast](#) brachte Dora Sasmaz die Blau-Weissen in Führung. Norbert Wunsch zog gegen Mareike Strub mit 1:3 den Kürzeren - doch Bernhard Décard konnte in einem eng umkämpften 5-Satz Spiel den Sieg am Ende auf seine Seite ziehen. Gegen das eingespielte Ehrenkirchener Doppel Strub & Röttele spielten Bernhard Décard und Dora Sasmaz dann das spektakulärste Spiel des Abends. Auf beiden Seiten standen sich jeweils Rechts-/Linkshänder Paare gegenüber und so entwickelte sich ein Offensiv-Feuerwerk der Tischtennis-Extraklasse. Das Spiel schien im 4. Satz beim Stand von 5:7 schon auf die Markgräfler-Seite zu kippen: doch mit einer Alles-oder-Nichts Mentalität gelangen Dora & Bernhard dann 6 Punkte in Folge zum 11:7 Erfolg. Mit dem mentalen Vorteil im Rücken konnte die beiden dann auch den 5. Satz für sich entscheiden. Im letzten Match des Abends kam Dora Sasmaz offensiv noch mal richtig ins Rollen und fertigte Mareike Strub folgerichtig humorlos mit 3:0 ab. Ein gelungener blau-weisser Ausflug am Fuße des Batzenbergs endete mit einem verdienten **4 : 1** Sieg und dem Einzug ins Viertelfinale des C- Pokals.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.



Siebte im Pokal gegen Forchheim V

Am Dienstag, der 9. Dezember trat die 7. Mannschaft in der Aufstellung: Wladimir Katzelnik, Vladimir Faisullin und Moritz Spannenkrebs zum D-Pokal-Spiel gegen den TTC Forchheim V an.

Die Blau-Weissen gewann mit **4 : 0** – leider gibt's von dem Pokalfight keinen Bericht aus der Mannschaft. Die Punkte holten das Doppel Katzelnik/Spannenkrebs sowie jeder Spieler einen aus dem Einzel.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.

Training im Dezember

Hallenwart Volker Löser informiert:

Hier eine Übersicht wann wir die Hallen im Dezember neben unseren üblichen Trainingszeiten angemietet haben bzw. wann wegen verschiedener Anlässe kein Training stattfinden kann.



| | | |
|--------------------------|-----------------------------|--------------------------------------|
| Montag 22.12., | Aula Vigelius Schule | Training von 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr |
| Dienstag 23.12. | Sepp Glaser Halle | Training von 19:30 Uhr bis 23:00 Uhr |
| Donnerstag 25.12. | Aula Vigelius Schule | kein Training |
| Freitag 26.12. | Aula Vigelius Schule | kein Training |
| Montag 29.12. | Aula Vigelius Schule | kein Training |
| Dienstag 30.12. | Sepp Glaser Halle | Training von 19:30 Uhr bis 23:00 Uhr |

„Save the date“ - Wichtige Termine 2025 + 2026



| | | |
|--------------------|--------------------------|---|
| Montag - Sonntag | 08.12.2025 14.12.2025 | Achtelfinale Pokalwettbewerb der Saison 2025/26 |
| Mittwoch - Sonntag | 07.01.2026 11.01.2026 | Viertelfinale Pokalwettbewerb der Saison 2025/26 |
| Samstag | 10.01.2026 | 4. Vorbereitungsturnier „intern“ in der Aula der Vigeliusschule |
| Freitag | 16.01.2026 | Kein Jugend- und Erwachsenen-Training in der Aula der Vigeliusschule wegen einer Schulveranstaltung |
| Samstag | 17.01.2026 | Aula der Vigeliusschule erst ab 15:00 Uhr nutzbar (siehe 16.01.26) |
| Samstag-Sonntag | 17.01.2026 18.01.2026 | 2. Durchgang der Jugend-Rangliste 2025/26 in Freiburg |
| Sonntag | 25.01.2026 | Final-Four-Pokalturnier der Saison 2025/26 in ?????? |
| Samstag | 07.03.2026 | Info Hallenwart: Aula Vigelius Schulen Meisterschaftsspiel; Hier hat das IMF parallel die Turnhalle für eine weitere Veranstaltung vermietet. |
| Samstag | 14.03.2026 | Trost-Durchgang der Jugend-Rangliste 2025/26 in Emmendingen |
| Sonntag | 15.03.2026 | End-Rangliste Jugend 2025/26 in Emmendingen |
| Freitag - Sonntag | 19.06.2026 21.06.2026 | Gemeinsames Hüttenwochenende im Haus Bergfried am Belchen |

Spiele am Wochenende

Am kommenden Wochenende ist folgende Blau-Weiss-Mannschaft im Einsatz:

...sozusagen „das letzte Spiel des Jahres“

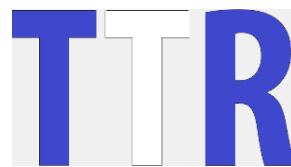
Freitag 12.12. 20:15 Uhr TTC Blau-Weiss Freiburg I – TTC Weisweil

Die 1. Mannschaft würde sich bestimmt sehr freuen, wenn einige Mitglieder zur Unterstützung und zum Vorrundenabschluss vorbeikämen.

Wir wünschen viel Erfolg und freuen uns auf den Schmetterball-Bericht.

TTR-Werte aktuell - Stand 12.12.2025

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. In dieser Rubrik werden nur die Spieler*innen mit einer Spielberechtigung für den **TTC Blau-Weiss Freiburg** genannt. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Jugendspieler_innen. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen zeigen die jeweilige „Hundertergruppe“. Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt **92.695** Punkte, der bei **73** Spieler*innen einen Durchschnittswert von **1.270** bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert der letzten Schmetterballausgabe aufführt, sieht wie folgt aus:



| PLATZ | NAME | | |
|-------|------|---------------------|-------------|
| 1. | 1. | Männel Patrick | 1687 (1684) |
| 2. | 2. | Reinecke Helmut | 1671 (1671) |
| 3. | 3. | Plankenhorn David | 1657 (1670) |
| 4. | 4. | Yunkai Zhang | 1653 (1653) |
| 5. | 5. | Theiss Georg | 1623 (1620) |
| 6. | 6. | Ditze Maurice | 1586 (1583) |
| 7. | 7. | Mikolajew Michel | 1550 (1543) |
| 8. | 9. | Hahn Roland | 1539 (1529) |
| 9. | 12. | Sasmaz Dora Berker | 1534 (1514) |
| 10. | 8. | Schaub Rene | 1532 (1532) |
| 11. | 10. | Breiholz Joram | 1523 (1523) |
| 12. | 11. | Mirabelli Ariel | 1520 (1516) |
| 13. | 14. | Münch Timo | 1508 (1494) |
| 14. | 13. | Schreiber Yann | 1500 (1496) |
| 15. | 15. | Riegger Lutz | 1474 (1474) |
| 16. | 16. | Pasik Danylo | 1466 (1466) |
| 17. | 18. | Thoma Michael | 1437 (1437) |
| | 18. | Meier Tim | 1437 (1437) |
| 19. | 20. | Glück Volker | 1436 (1436) |
| 20. | 17. | Preuhs Oliver | 1430 (1461) |
| 21. | 21. | Décard Bernhard | 1411 (1410) |
| 22. | 22. | Beck Felix | 1405 (1405) |
| 23. | 23. | Storch Frank | 1401 (1401) |
| 24. | 27. | Gier Benjamin | 1399 (1390) |
| 25. | 24. | Bauer Christoph | 1395 (1395) |
| 26. | 25. | Wunsch Norbert | 1392 (1393) |
| 27. | 26. | Sturm Britta | 1391 (1391) |
| 28. | 28. | Vetter Dirk | 1381 (1381) |
| 29. | 29. | Gracki Heike | 1377 (1379) |
| 30. | 30. | Mader Larissa | 1375 (1375) |
| 31. | 31. | Hoffmann Karl-Heinz | 1359 (1352) |
| 32. | 32. | George Benedikt | 1346 (1346) |
| 33. | 33. | Landerer Lukas | 1340 (1339) |
| 34. | 34. | Mitterer Moritz | 1336 (1336) |
| 35. | 38. | Beissert Judith | 1291 (1283) |
| 36. | 35. | Zimmermann Julian | 1291 (1294) |
| 37. | 37. | Spannenkrebs Moritz | 1289 (1285) |
| 38. | 36. | Strobel Frank | 1287 (1287) |
| 39. | 39. | Oßwald Andreas | 1277 (1277) |
| | 39. | Dobler Michael | 1277 (1277) |
| 41. | 41. | Gašparovič Edin | 1264 (1264) |
| | 41. | Schäfle Dorothee | 1264 (1264) |
| 43. | 43. | Schaum Maximilian | 1263 (1263) |
| 44. | 44. | Kapteinat Rainer | 1256 (1250) |
| 45. | 45. | Katzelnik Wladimir | 1242 (1241) |
| 46. | 46. | Shadkhin Alexander | 1234 (1234) |

| PLATZ | NAME | TTR | |
|-------|------|----------------------|-------------|
| 47. | 47. | Faisullin Vladimir | 1182 (1179) |
| 48. | 48. | Löser Volker | 1174 (1174) |
| 49. | 49. | Cloos Ferdinand | 1172 (1172) |
| 50. | 50. | Pottberg Uwe | 1155 (1155) |
| 51. | 51. | Berlin Michael | 1151 (1151) |
| 52. | 53. | Landes Margarete | 1133 (1133) |
| 53. | 52. | Puchtler Christine | 1127 (1145) |
| 54. | 54. | Spätling Bari | 1111 (1109) |
| 55. | 55. | Brutscher Anika | 1105 (1107) |
| 56. | 56. | Jehle Klaus | 1097 (1097) |
| 57. | 57. | Nahm Olaf | 1084 (1084) |
| 58. | 58. | Pielmaier Herbert | 1064 (1064) |
| 59. | 61. | Gelzenleuchter Simon | 1061 (1035) |
| 60. | 59. | Zingel Markus | 1057 (1057) |
| 61. | 60. | Schreiber Rolf | 1056 (1056) |
| 62. | 62. | Vollmer Leolo * | 1032 (1032) |
| 63. | 63. | Zäpfel Patrick | 1023 (1023) |
| 64. | 64. | Krüger Heinz | 1022 (1022) |
| 65. | 65. | Orthner Kolja | 960 (937) |
| 66. | 66. | Adam Matthias | 915 (915) |
| 67. | 67. | Futterer Joshua | 892 (892) |
| 68. | 68. | Pabst Samuel | 845 (845) |
| 69. | 69. | Scherzinger Simon | 843 (843) |
| | 69. | Ferrlein Moriz | 843 (843) |
| 71. | 71. | Guba-Menzel Amelie | 809 (810) |
| 72. | 72. | Hillmann Marcus | 769 (769) |
| 73. | 73. | Schönberger Jonte | 707 (719) |
| 76. | 76. | Jäger Leonard | - (-) |
| | 76. | Silko Tymur | - (-) |
| | 76. | Strobel Noa | - (-) |

* Abmeldung zum 31.12.
u.a. auch
Leinfelder Holger
Gasparovic Zana
Voß Jan

Vielen Dank an unsere Unterstützenden



Badische Beamtenbank

[HIER](#) geht's zur BBBank



KNF Neuberger GmbH

[HIER](#) geht's zur KNF



Der nächste (und letzte im Jahr 2025) Schmetterball kommt am **Freitag, den 19. Dezember**.

Datenschutz-Hinweis

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.



Gruß Michael Thoma
- Pressewart -
TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.

Impressum

Tischtennisclub Blau-Weiss Freiburg e.V.
Registergericht: Amtsgericht Freiburg - Registernummer: VR 702275
E-Mail: info@tcbwfr.de – Internet: www.tischtennis-freiburg.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind:

1. Vorsitzende Klaus Jehle / 2. Vorsitzende Marion Leinfelder

Ansprechpartner Schmetterball: Pressewart Michael Thoma

Verantwortlicher i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Klaus Jehle, Anna-Müller-Weg 31, 79111 Freiburg